

# Künstler helfen mit Karten

## Verkaufserlös dient der Stadtkirchen-Sanierung

SCHWABACH – Auch der Künstlerbund fügt sich nun in die Reihe derer ein, die mit Aktionen einen Beitrag zur Sanierung der Stadtkirche leisten wollen.

Die beiden Künstlerbund-Vorsitzenden Wolfgang Harms und Margot Feser haben Pfarrer Dr. Paul-Hermann Zellfelder und Altoberbürgermeister Hartwig Reimann, Schirmherr des Initiativkreises „Dir werde ich helfen“, ihre Aktion vorgestellt: Ab sofort gibt es mindestens einmal jährlich zwei Kunstkarten, deren Verkaufserlös vollständig der Kirchen-Sanierung zufließen soll.

Speziell dafür hat der Maler Wolfgang Harms nun zwei Motive eines Blütenbläusers ausgewählt. Es sind neutrale Kunstkarten in Blau und in Gelborange, die Dynamik und einen gewissen Positivismus beinhalten.

Für Harms stellt dieses Motiv eine Allegorie dar, in der die Verbindung von Künsten verdeutlicht wird. Musik und darstellende Künste sind für Harms durch Schwingungen miteinander



Kunstvolle Karten bietet der Künstlerbund an, um einen Beitrag zur Kirchensanierung zu leisten. F.: oh

der verbunden. Beide seien auch als göttliche Gnade zu verstehen, die dem Menschen verliehen werde, erklärt Wolfgang Harms. Von daher liege auch eine Verbindung von Kunst und Kirche nahe, also von Karte und Kirchenunterstützung.

Die Kunstkarten gibt es in der Bürgerhaus-Galerie, im Evangelischen Haus und in der Buchhandlung Lesezeichen für jeweils einen Euro.